Voltaire SCHULE
Gesamtschulcampus
mit gymnasialem Bildungsgang

Juni 2021

Dokumentation

UMFRAGE & WORKSHOP ZUM SCHULHOF DER VOLTAIRESCHULE

Ein Projekt vom

KiJU Büro
Kinder- und Jugendbüro Potsdam
MISCH MIT IN POTSDAM!

In Zusammenarbeit mit der Voltaireschule, dem Kommunalen Immobilien Service (KIS) und dem Planungsbüro GRUPPE PLANWERK

INHALT

03 Ein neuer Schulhof für die Voltaire-Gesamtschule

04 Online-Workshop

05 Online-Umfrage

06 Die Ergebnisse

06 Was ist toll auf dem jetzigen Schulhof?

07 Was ist nicht so gut auf dem jetzigen Schulhof?

08 Was würdet ihr gerne auf dem Schulhof machen?

09 Was wünscht ihr euch für den Schulhof?

13 Zusammenfassung

15 Wie geht es weiter?

EIN NEUER SCHULHOF FÜR DIE VOLTAIRE-GESAMTSCHULE

Der Voltaire-Gesamtschulcampus in der Potsdamer Innenstadt wird in den nächsten Jahren umfassend saniert und auch der Schulhof wird in einigen Jahren umgestaltet. Für die Bauplanung werden für die Ausschreibung des Architektur-Wettbewerbs auch die Wünsche und Hinweise der Schüler*innen berücksichtigt.

Dabei hatten die Schüler*innen der 7. bis 13. Klassen die Möglichkeit, bei einer Online-Umfrage und bei einem Online-Workshop ihre Ideen und Wünsche für den zukünftigen Schulhof und das Außengelände zu äußern. Knapp 70 Schüler*innen haben diese Möglichkeit der Beteiligung wahrgenommen.

In dieser Dokumentation sind die Ergebnisse von Online-Workshop und Online-Befragung zusammengefasst.

So sah der Flyer aus

ONLINE-WORKSHOP

Am 03.06.2021 führten wir vom KiJu-Büro mit Klassensprecher*innen aus unterschiedlichen Jahrgängen der Voltaire-Gesamtschule einen digitalen Schulhof-Workshop zur zukünftigen Gestaltung des Außengeländes durch. Mit dabei waren auch Vertreterinnen des Kommunalen Immobilien Service (KIS) und dem beauftragten Planungsbüro GRUPPE PLANWERK.

Im dreistündigen Workshop am Vormittag per Zoom gaben die beteiligten Schüler*innen der Jahrgangsstufe 8 nach einem kurzen Kennenlernspiel zuerst ein Feedback zum bestehenden Schulhof. Anschließend konnten sie ihre Wünsche und Ideen zum zukünftigen Schulhof zusammentragen. Wir arbeiteten im Online-Workshop unter anderem mit den Online-Tools “Miro Board” und “Mentimeter”.

FEEDBACK DER SCHÜLER*INNEN ZUM WORKSHOP

Es war ein kreativer Workshop.

Es war spannend, die Ideen von anderen zu hören.

Toll, dass wir mitreden konnten und dass unsere Ideen gefragt waren!

ONLINE-UMFRAGE

Damit sich alle Schüler*innen an der Schulhofplanung beteiligen konnten, haben wir im Vorfeld des Workshops zusätzlich einen Online-Fragebogen vom 20.05.2021 bis 02.06.2021 bereitgestellt, dessen Ergebnisse wir im Workshop vorgestellt haben.

45 weiblich
16 männlich
2 divers

Klassenstufen 7 - 13

Insgesamt haben **63 Schüler*innen** an der Befragung teilgenommen.

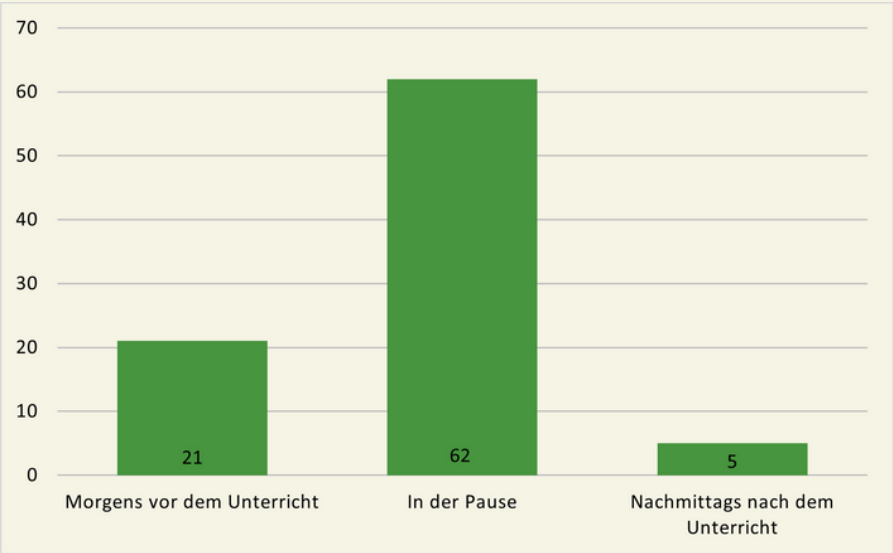
FRAGEN

- Wann verbringst du Zeit auf dem Schulhof?
- Was möchtest du gerne auf dem Schulhof machen?
- Was soll es auf dem Schulhof geben?
- Was wünschst du dir noch von deinem Schulhof?

So sah der Fragebogen aus

DIE ERGEBNISSE

Wann verbringst du Zeit auf dem Schulhof?*



Was ist toll auf dem jetzigen Schulhof?**

- Tischtennisplatten (2x)
- Standort der Tischtennisplatten soll so bleiben
- Frisbee
- Fußball
- Rugby
- Basketball
- Ball-Ausleihe
- viel Grün
- Voltaire-Garten
- Zugang zum Sportplatz zum Abhängen, Laufen und "Spielen"
- Fahrradständer sind ausreichend
- Laufbahn (Tartan) zum Laufen und Essen
- Lichthöfe (im Schulgebäude)
- gut platzierte Mülleimer

*Diese Frage gab es nur im Online-Fragebogen

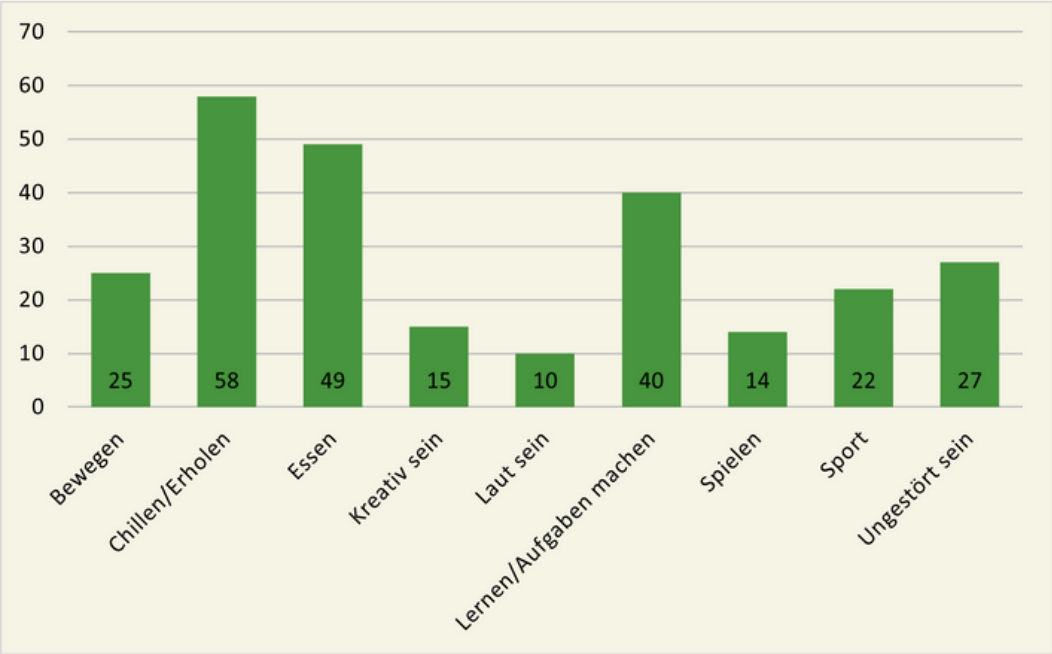
** Diese Frage gab es nur im Workshop

Was ist nicht so gut auf dem jetzigen Schulhof?**

- es ist zu schwierig, Bälle zu bekommen
- nicht genug Bälle
- Ausleihe sollte einfacher und zentral sein (Bälle und Tischtennissachen)
- es könnte noch mehr Grün geben
- WLAN nicht ausreichend für Schüler*innen-Geräte
- sehr schwaches WLAN auf dem Schulhof
- Fahrradständer im hinteren Bereich
- Garten wird noch von zu wenigen genutzt (meist nur von der AG)
- zu wenige überdachte Orte (Regen!)
- zu wenig Sitzmöglichkeiten im Schatten und in der Sonne
- nicht genug schattige Plätze, vor allem auf der Tartanbahn
- nicht genug Tische zum Essen, Schreiben und Malen
- die Tischtennis-Platten sollten gruppiert werden, aber mit Abstand
- etwas mehr Mülleimer wären gut (Spielplatz)
- Hügel / Klettergerüst werden nicht genutzt

** Diese Frage gab es nur im Workshop

Was würdet ihr gerne auf dem Schulhof machen?

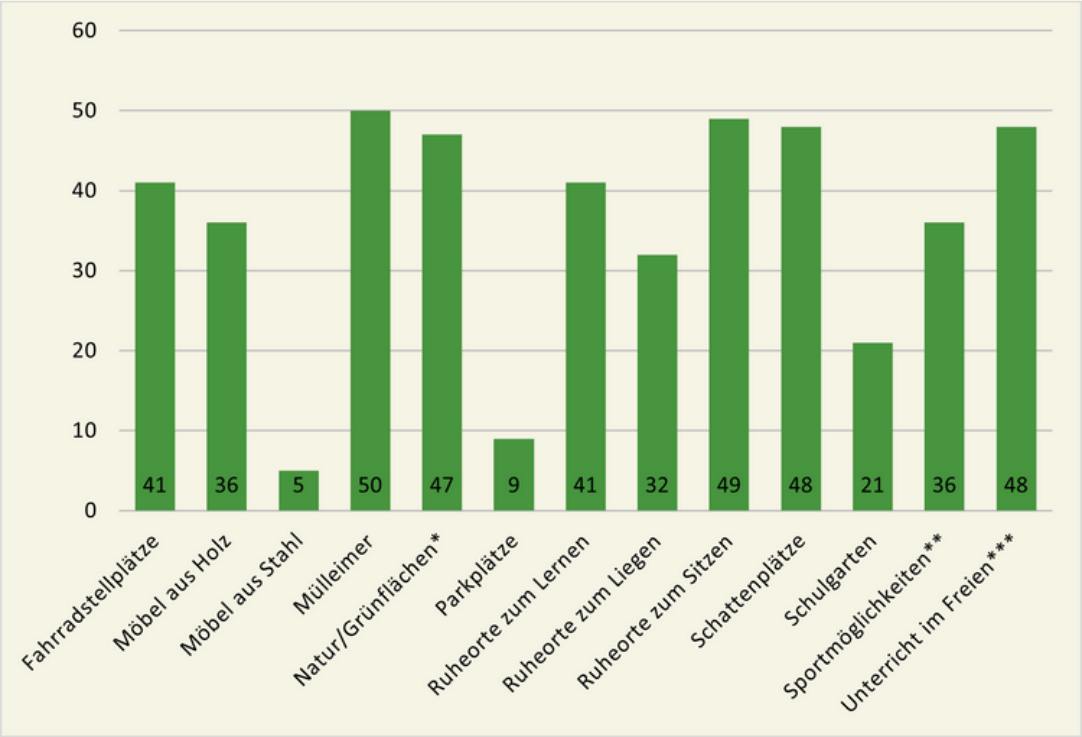


Das ist die Auswahl aus dem Online-Fragebogen

Antworten aus dem Fragebogen und dem Workshop

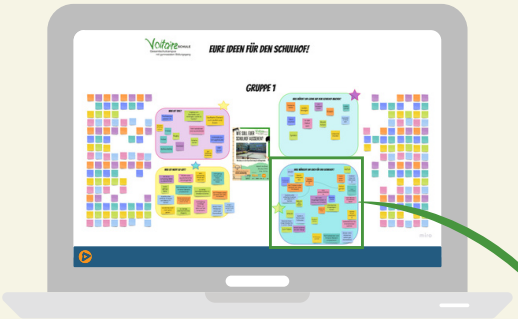
- Erholen (3x)
- Mit Menschen/Freunden unterhalten (2x)
- Lesen (2x)
- Musik hören (2x)
- Tischtennis spielen
- Sport machen
- Laufen, Bewegen
- Spielen
- in der Natur sein
- (im Schatten) sitzen
- Essen
- Lernen
- Ausruhen, in Ruhe sein
- Unterricht draußen

Was wünscht ihr euch für den Schulhof?



Das ist die Auswahl aus dem Online-Fragebogen

Im Workshop haben wir das Online-Tool "Miro Board" benutzt, um die Wünsche der Schüler*innen aufzuschreiben.

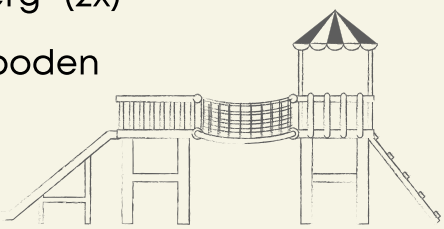


Sport

- viele Möglichkeiten für Sport und Bewegung (3x)
- Tischtennisplatten, gruppiert, aber mit Abstand (3x)
- “Geräteschuppen” (3x)
- Kleines Rugbyfeld (2x)
- (Korb)-Schaukel (2x)
- Basketballkörbe
- Fußballtore
- Beachvolleyballfeld
- Reckstange
- Skateboard-Hindernisse
- was zum Hangeln
- Kletternetz
- Boulder-Wand
- Ausleihe sollte einfacher und zentral sein (Bälle und Tischtennis-Sachen)
- Bälle für jede Klasse

Spielen

- Separate, bessere Spielmöglichkeiten für 5. und 6. Klassen, zum Toben, etwas anderes als den “Berg” (2x)
- Spiele in Tischen oder Fußboden
- Weniger Spielfläche (der Spielplatz für 5.-6. Klasse)



Natur

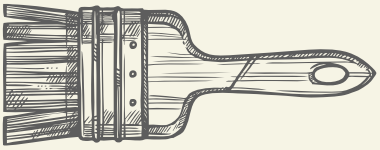
- viel Grünflächen, Büsche, Bäume und bunte Blumen (11x)
- geschlossene Mülleimer (damit Vögel nichts rausholen), vor allem beim Spielplatz (2x)
- Insektenhotel mit Blühwiese (2x)
- Schulgarten (2x)
- Vogelhäuser
- umweltfreundlich
- mehr Nachhaltigkeit
- grünes Klassenzimmer
- nicht so viel versiegelte Fläche
- Haustiere, z. B. Meerschweinchen

Sitzmöglichkeiten

- mehr Sitzmöglichkeiten, auch mit Tischen zum Essen und Lernen (12x)
- überdachte Sitzgelegenheiten (5x)
- Picknick-Tische (2x)
- viel mehr Sitzgelegenheiten in Sonne und Schatten
- Möbel, die abgedeckt/umgedreht/gewendet o.ä. werden können, damit man auch nach Regen-/Schneeschauern Sitzgelegenheiten hat
- Ruhe- & Rückzugsorte
- Material: Holz

Sonstiges

- verwinkelt, aber keine abgegrenzten Bereiche (4x)
- nicht so bunt wie das Schulhaus, alles einheitlich (3x)
- Outdoor-Bühne für Auftritte/Proben von Musikkursen / Chor / Theater (2x)
- abwechslungsreich, für jeden etwas (2x)
- starkes WLAN (2x)
- Ladestationen für Smartphones / Laptops
- Trinkwasserspender
- Fahrradständer vom hinteren Bereich umplatzieren
- Ich wünsche mir, dass unser Schulhof gepflegt und moderner wird
- Dass er schön anzusehen ist und ich mich dadurch wohlfühle
- evtl. ein Projekt, bei dem z. B. die Fassade des Gebäudes oder der Cafeteria gestaltet wird, so wie der EG-Flur schon einmal
- abstrakt
- gemütlich
- bunt



ZUSAMMENFASSUNG

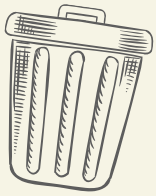
Hier seht ihr noch einmal im Überblick, was die Schüler*innen der Voltaire-Gesamtschule auf ihrem neuen Schulhof machen wollen und welche Wünsche am häufigsten genannt wurden.

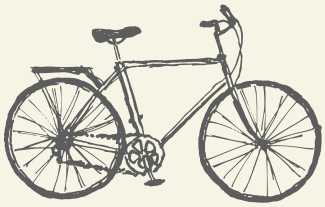
Tätigkeiten auf dem Schulhof

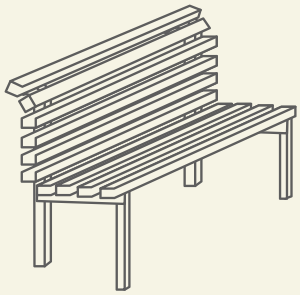
- Chillen / Erholen (61x)
- Essen (49x)
- Lernen / Aufgaben machen (40x)
- Ungestört sein (29x)
- Bewegen (25x)
- Sport (22x)

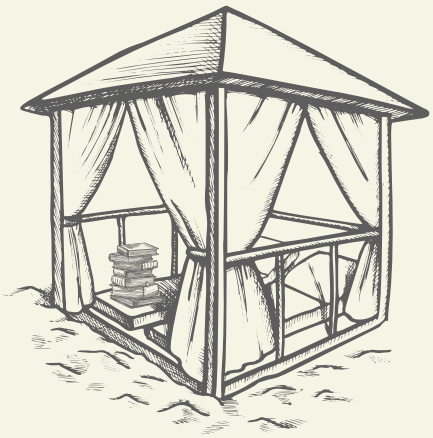
Top 10 der Wünsche

1. Mülleimer (50x)
2. Ruheorte zum Sitzen (49x)
3. Unterricht im Freien (48x)
4. Schattenplätze (48x)
5. Natur / Grünflächen (47x)
6. Ruheorte zum Lernen (41x)
7. Fahrradstellplätze (41x)
8. Sportmöglichkeiten (36x)
9. Möbel aus Holz (36x)
10. Ruheorte zum Liegen (32x)









WIE GEHT ES WEITER?

Nach der ersten Rückmeldung der Vertreterinnen des Kommunalen Immobilen Services (KIS) und des Planungsbüros GRUPPE PLANWERK am Ende des Workshops kann ein Großteil der Wünsche der Schüler*innen für die Schulhofplanung berücksichtigt werden. Es seien viele umsetzbare und realistische Ideen dabei (z. B. Tischtennisplatten, Sitzmöglichkeiten, Natur, Fahrradständer). Ein gutes Stichwort sei auch das Thema Nachhaltigkeit.

Die Ideen und Wünsche der Schüler*innen geben ein stabiles Fundament für den Wettbewerb - also was sie den zukünftigen Planer*innen in der Ausschreibung für die Gestaltung des Schulhofes mit auf den Weg geben können. Ebenso ist es vorstellbar, eine weitere Beteiligung der Schüler*innen zu einem späteren Zeitpunkt durchzuführen, wenn die Planungen konkreter werden.

Das Kinder- und Jugendbüro wird den weiteren Verlauf der Schulhofplanung natürlich verfolgen und auch gern weiterhin die Beteiligung der Schüler*innen unterstützen.

Wir danken allen Beteiligten für ihr Engagement!
Das Team vom Kinder- und Jugendbüro Potsdam

KiJU Büro
Kinder- und Jugendbüro Potsdam

MISCH MIT IN POTSDAM!

Voltaire SCHULE
Gesamtschulcampus
mit gymnasialem Bildungsgang

IMPRESSUM

Kinder- und Jugendbüro Potsdam
Fachstelle für Kinder- und Jugendbeteiligung
c./o. Stadtjugendring Potsdam e.V.
Schulstraße 9, 14482 Potsdam
Tel: 0331-5813208
Email: info@kijubuero-potsdam.de